

# Bald ist Weihnachten

T. & M.: Sebastian Krumbiegel

♩ = 64

Schon wie - der De - zem - ber, Schluss vom Ka - len - der, der  
 Win - ter ist ziem - lich ak - tiv. Ich bin ein - ge - schneit und im Lau - fe der Zeit  
 wer - de ich fast de - pres - siv. Das soll nicht ge - sund sein, oft auch der Grund sein für  
 Trä - nen und Trau - er an sich. Ich bau mir 'nen Schnee - mann, schau mir den See an  
 und da - bei denk ich an dich. Denn bald ist Weih - nach - ten und ich hof - fe, dass du an mich  
 denkst. Bald ist Weih - nach - ten und ich hof - fe, dass du mir was  
 schenkst. Schenk mir Scho - ko - la - de und Eis am Stiel, ich  
 bin mir ganz si - cher, das wird nicht zu - viel, denn zu  
 Wehi - nach - ten ist mein Ga - ben - tisch ziem - lich sta -  
 bil. Doch noch ist Ad - vent und ich denk per - ma - nent: Jetzt  
 wird es ja lang - sam mal Zeit. Ich zähl schon die Ta - ge, stell mir die Fra - ge:



Wann ist es end-lich so-weit? Denn bald ist Weih-nach-ten und ich hof-fe, dass du an mich



denkst. Bald ist Weih-nach-ten und ich hof-fe, dass du mir was



schenkst. Schenk mir Scho-ko - la - de und Eis am Stiel, ich



bin mir ganz si - cher, das wird nicht zu - viel, denn zu



Wehi - nach - ten ist mein Ga - ben - tisch ziem - lich sta -



bil. Der Ni - ko - laus war schon längst da die - ses Jahr. Er



aß mit mir Stol - le und Keks. Ich hab ihn ge - fragt und er hat mir ge - sagt, der



Weih - nachts - mann ist un - ter - wegs. Denn bald ist



Weih - nach - ten und ich hof - fe, dass du an mich



denkst. Bald ist Weih-nach-ten und ich hof-fe, dass du mir was



schenkst. Schenk mir Scho-ko - la - de und Eis am Stiel, ich



bin mir ganz si - cher, das wird nicht zu - viel, denn zu



Wehi-nach-ten ist mein Ga-ben-tisch ziem-lich sta - bil.